

In dieser Ausgabe:
Calw hat gewählt!

www.calw.de

● Amtsblatt der Großen
Kreisstadt Calw

● Ausgabe 24, Jahrgang 10
12. Juni 2009

Journal

CALW

Altburg
Alzenberg
Heumaden
Hirsau
Holzbronn
Stammheim
Wimberg



Knapp einen Meter lang waren die Europawahl-Stimmzettel, die wie hier im Hesse-Museum ausgezählt werden mussten

Neun neue Gesichter im Calwer Gemeinderat

Der Wahlmarathon ist vorbei, die Ergebnisse der Kommunalwahlen (Kreis, Stadt, Ortschaftsräte) sowie der Europawahlen stehen fest. Für den Gemeinderat Calw brachte der Urnengang einige Veränderungen: Neun neue Räte ziehen in das von 27 auf 30 Sitze vergrößerten Gremium ein. Die Wahlbeteiligung lag bei 45,14 Prozent und damit um rund 2 Punkte unter der aus dem Jahr 2004.

Mit 35,67 Prozent der Stimmen konnten sich die Freien Wähler als stärkste Fraktion behaupten, mussten jedoch gegenüber der letzten Wahl ein leichtes Minus von 1,8 Prozentpunkten hinnehmen. Die FWV-Fraktion stellt mit Thomas Zizmann (4857 Stimmen) den Stimmenkönig und bleibt mit elf Mitgliedern im Ge-

meinderat vertreten. Die CDU blieb bei sieben Gemeinderatssitzen. Auf das Konto der Union gehen insgesamt 23,38 Prozent der Stimmen (2004: 24,19). Zwei Sitze hat die FDP, unter deren Dach auch Grüne kandidierten, dazu gewonnen und ist künftig mit sechs Stadträten vertreten. Die Liberalen holten 19,47 Prozent der Stimmen, gefolgt von der SPD-Fraktion, die 14,02 Prozent der Stimmen auf sich vereinigen konnten - rund zwei Prozent weniger als 2004. Es bleibt für die SPD bei vier Sitzen im Gemeinderat. Für die Neue Liste Calw (NLC) mit 7,47 Prozent gegenüber 5,48 Prozent vor fünf Jahren war die Wahl ein Erfolg, der sich auch in einer Verdoppelung der Ratssitze von einem auf zwei niederschlägt.
Mehr zum Wahlsonntag finden Sie auf den Seiten drei bis sechs.

Dank ans Wahlteam

„Einen besonders herzlichen Dank“ sprechen Oberbürgermeister Manfred Dunst wie auch Karl Weiß, Vorsitzender des Gemeindewahl Ausschusses und langjähriger Stadtrat, an das gesamte Wahlteam aus.

Exakt 25.753 Stimmzettel waren auszuzählen, 165 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer waren bis zum vergangenen Montagabend tüchtig im Einsatz. Die Auszählung funktionierte in allen Wahllokalen reibungslos und konnte straff organisiert abgewickelt werden.

OB Manfred Dunst dankt auch allen Behörden und Firmen für die unbürokratische Freistellung der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Aktuelles

Tipps und Termine

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Altburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe

Impressum

Calw journal
Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber:
Stadtverwaltung Calw

Anzeigen, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co.KG
Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 / 525-0, Fax 07033 / 2048

Redaktion:

Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Manfred Dunst oder sein Vertreter im Amt.

Telefon 07051 / 167-115,
E-Mail: calwjourn@calw.de

Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Für den Bereich „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw:
Pressebüro et cetera, Reinhard Stöhr
Salzgasse 1, 75365 Calw
Telefon: 07051 / 96 97 87, Fax 07051 / 96 97 89
E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

● Benefizkonzert zugunsten der musikalischen Jugendförderung

Blasmusik am Ledereck

„Löwenstarke Blasmusik“ erklingt am kommenden Sonntag, 14. Juni, am unteren Ledereck. Von 11 bis 17.30 Uhr laden die Musikvereine Altburg und Stammheim sowie die Stadtkapelle Calw zum gemeinsamen Benefizfest zugunsten der musikalischen Jugendförderung ein.

Die Veranstalter haben es sich zum Ziel gesetzt, den hohen Stellenwert der musischen

Bildung der Kinder und Jugendlichen in unserer Gesellschaft zu fördern. Ein wesentlicher Bestandteil ist die musikalische Ausbildung in den Musikvereinen, der Stadtkapelle Calw und den örtlichen Schulen, die neben einem hohen personellen Engagement auch erhebliche finanzielle Mittel erfordert. Die geplante Benefizveranstaltung am Sonntag soll es ermöglichen, mit Hilfe von Sponsorenmitteln zukünftig auch weniger gut gestellten

Familien diese musikalische Ausbildung anzubieten.

Die Veranstaltung beginnt mit einem gemeinsamen Festzug der Vereine, der vom Marktplatz durch die Lederstraße bis zum Kaufland führt. Nach den Grußworten von Oberbürgermeister Manfred Dunst, der die Schirmherrschaft übernommen hat, wird den ganzen Tag über ein buntes, musikalisches Programm geboten.

Die Jugendkapellen aus Stammheim, Altburg und Calw zeigen ihr Können, ebenso wie die Bläserklassen der Wimbergerschule, des Maria von Linden-Gynasiums und das Bläserensemble der Musikschule. Auch die Bigband des Hermann Hesse-Gymnasiums gestaltet einen Teil des Programms. Umrahmt werden die musikalischen Darbietungen durch Auftritte italienischer, portugiesischer und kroatischer Tanzgruppen. Als Höhepunkt und gleichzeitig als Abschluss der Veranstaltung spielen die Jugendkapellen gemeinsam einige Stücke.

**Löwenstarke
BLASMUSIK**

So. 14. Juni '09
Ab 11.00 Uhr in Calw
Am Unteren Ledereck

Drei Musikkapellen zu Gunsten
musikalischer Jugendförderung

Trachtenkapelle Altburg

Musikverein Stammheim

Stadtkapelle Calw

TAG DER MUSIK

YAMAHA

Musik-Raff

CALW
Die Hermann-Hesse-Stadt

● Sommerfest des Krankenhaus-Fördervereins „ganz nah“

Essen für einen guten Zweck

Der Förderverein der Kliniken Calw „ganz nah“ lädt am Sonntag, 21. Juni, gemeinsam mit der Seelsorge zu einem Sommerfest in den Innenhof des Krankenhauses. Der Erlös des Festes, das unter dem Motto „Essen für einen guten Zweck“ veranstaltet wird, soll dem Projekt „Spielecken für Kinder im Calwer Krankenhaus“ zugute kommen.

Bevor es mit verschiedenen Köstlichkeiten des Küchenteams losgeht, startet die Krankenhausesseelsorge um 10 Uhr mit einem Talk-Gottesdienst in der Holzbronner Bernhardskirche. Pfarrer Volker Weiß wird in der „Predigt als Interview“ mit dem Kardiologen und Chefarzt Dr. Konrad Bäuerle von der Inneren Abteilung des Calwer Krankenhauses im Gespräch sein, zum Thema „Das Herz – mehr als eine Pumpe“.

Ab 12 Uhr gibt es Mittagessen im Innen-

hof des Krankenhauses. Küchenchef Markus Schaible und seine Mitarbeiter bereiten verschiedene Gerichte vor, auch vegetarisch und „Extras“ für Kinder. Es gibt Feines vom Grill sowie Eis und unterschiedliche Kuchen.

Für Kinder und Junggebliebene geht es kurz nach 12 Uhr weiter mit Wunden-Schminken, einer Torwand und der Möglichkeit zu erfahren, wie ein frischer Gipsarm sich anfühlt. Für Unterhaltung sorgen eine Gruppe des TSV Calw und der Zauberer Mirko. Den musikalischen Rahmen bilden ein Akkordeonensemble der Musikschule Calw, unter der Leitung von Wolfgang Rittig und das Duo Joachim Erk und Tom Jansen, mit Gitarre und Gesang.

Pfarrerin Margret Ehni zeigt sich erfreut darüber, dass das Sommerfest wieder in gemeinsamer Verantwortung mit dem Förderverein veranstaltet wird; großzügig unterstützt von Seiten des Krankenhauses, vieler Mitarbeiter und mit dem Einsatz engagierter Ehrenamtlicher.

Gemeinderatswahl 2009

FW



Thomas Zizmann
4857 Stimmen



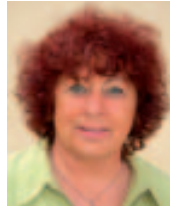
Dieter Kömpf
4580 Stimmen



Christoph Perrot
4022 Stimmen



Jürgen Neubauer
3111 Stimmen



Dorothea Gräf
2841 Stimmen



Karl Großmann
2602 Stimmen



K.-H. Scheffelmeier
2435 Stimmen



Renate Mikolajczak
2349 Stimmen



Heike Roller
2225 Stimmen



Klaus Bruckmann
1943 Stimmen



Werner Greule
1559 Stimmen

Wahlbeteiligung:
45,14%

CDU



Petra Fischinger
4047 Stimmen



M. Füssinger
2882 Stimmen



Martin Blaich
2190 Stimmen



Linda Morhard
1759 Stimmen



Peter Ayasse
1561 Stimmen



Elke-S. König
1522 Stimmen



Harald Mast
1326 Stimmen

FDP



Jürgen Ott
3370 Stimmen



Adrian Hettwer
3224 Stimmen



Chr. Hiller-Schmid
2618 Stimmen



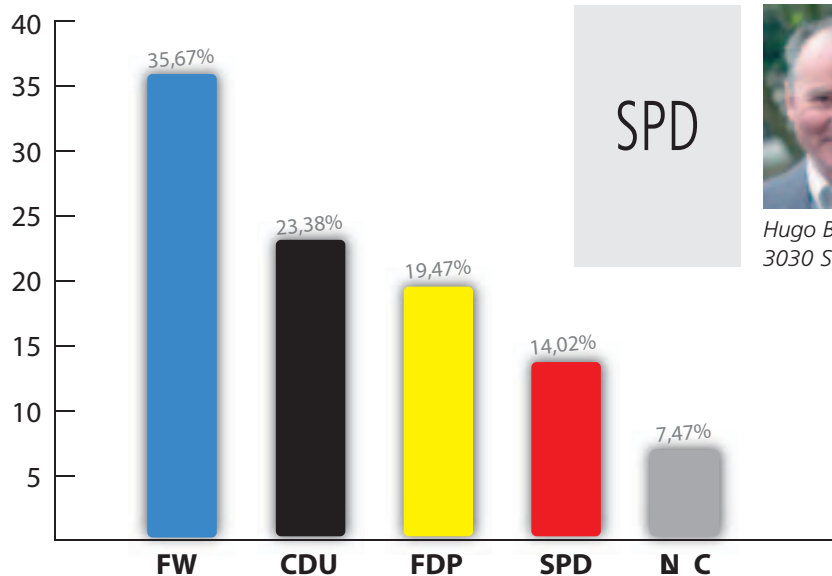
Florian Fuchs
2532 Stimmen



Stefan Lörcher
2146 Stimmen



Claudia Hettwer
1996 Stimmen



SPD



Hugo Bott
3030 Stimmen



Evelin Menges
2719 Stimmen



K.-P. Hartmann
2346 Stimmen



Michael Hoch
1403 Stimmen

NLC



H. Seyfried
2190 Stimmen



Hans Necker
1553 Stimmen

Ortschaftsrat Stammheim

Wahlbeteiligung:
54,60%



Thomas Zizmann
1698 Stimmen



Dieter Kömpf
1684 Stimmen



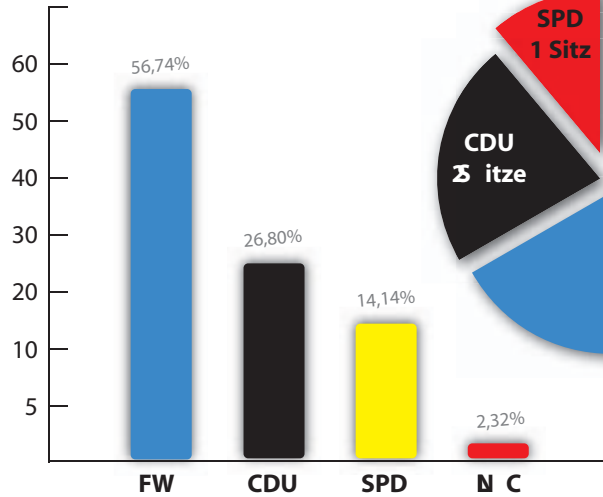
Siegfried Mann
1086 Stimmen



Sabine Ekenja
1024 Stimmen



Andreas Schütz
805 Stimmen



Brigitte Friebolin
742 Stimmen



Martin Blaich
905 Stimmen



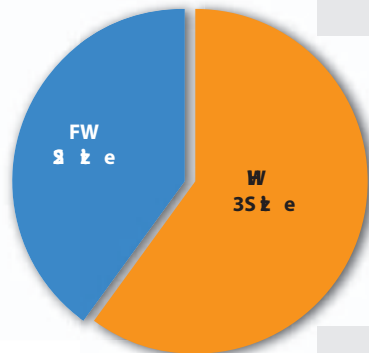
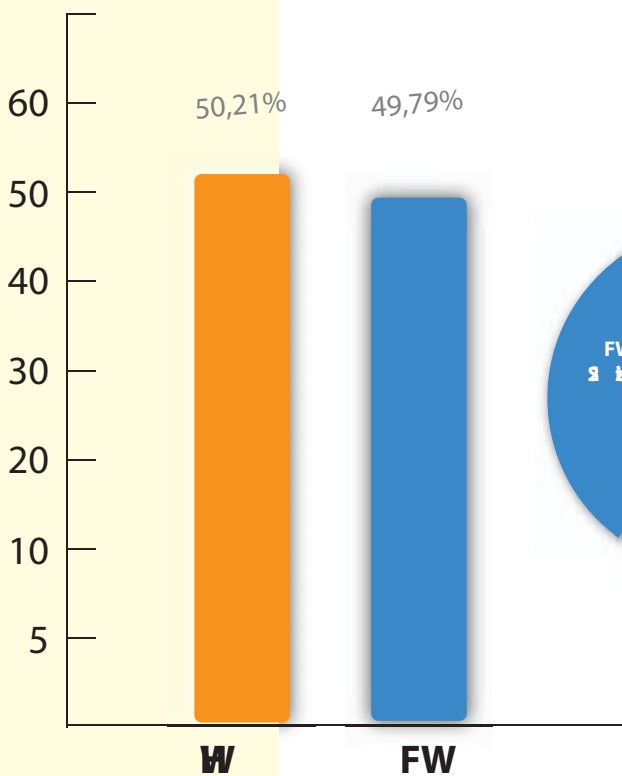
Sven Schmid
904 Stimmen



Rainer Starke
667 Stimmen

Ortschaftsrat Holzbronn

Wahlbeteiligung:
67,60%



Joachim Bley
385 Stimmen



Jürgen Bernhardt
159 Stimmen



Dieter Schwarz
150 Stimmen



Werner Greule
251 Stimmen




Dagmar Heitmann
238 Stimmen


Ortschaftsrat Altburg

Wahlbeteiligung:
53,99%


AW




S. Rentschler
780 Stimmen



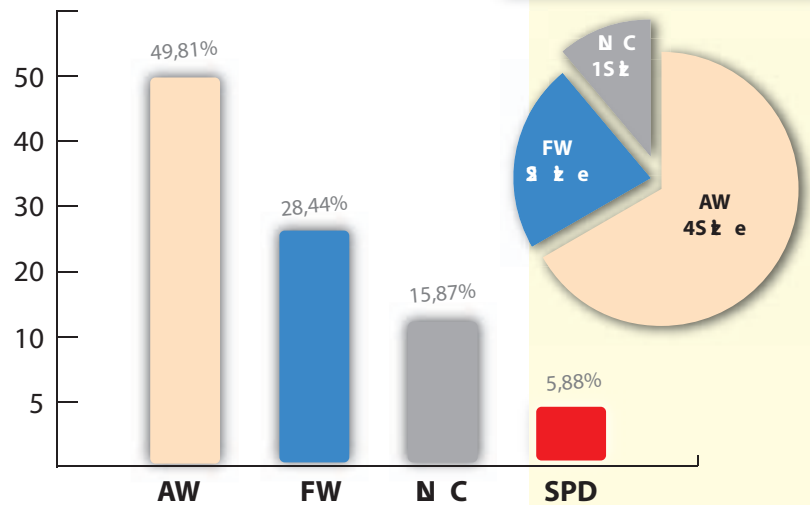
Corinna Peters
506 Stimmen




M. Pfrommer
510 Stimmen




U. Rentschler
314 Stimmen



FW




Heike Roller
654 Stimmen



Siegrid Bantel
617 Stimmen

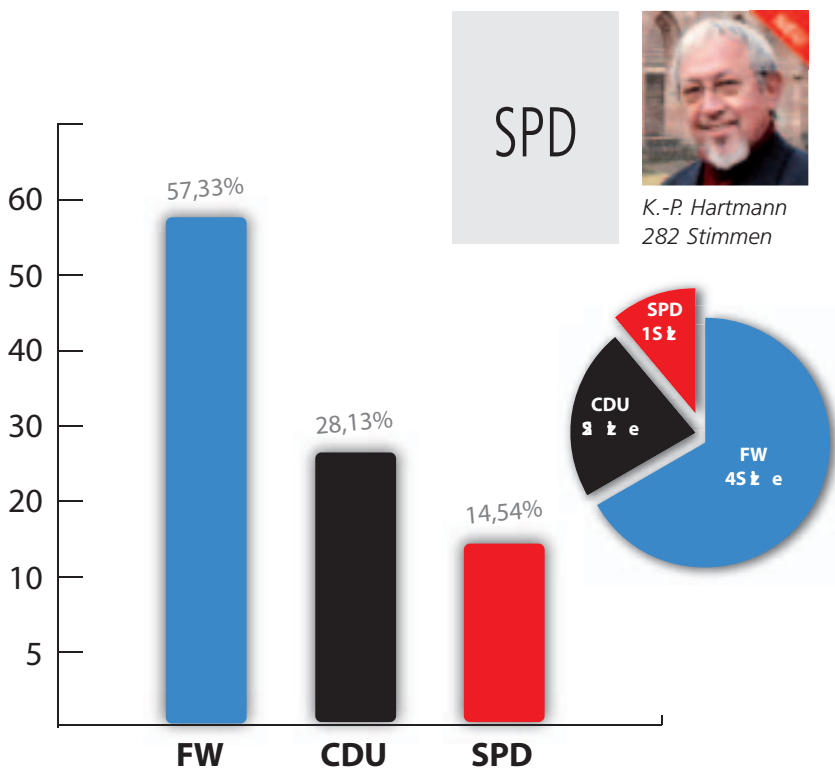
NLC




H. Seyfried
674 Stimmen

Ortschaftsrat Hirsau

Wahlbeteiligung:
37,43%




SPD




K.-P. Hartmann
282 Stimmen

FW



K.-H. Scheffelmeier
514 Stimmen



K. Morgeneier-Hammes
448 St.



Hans Weber
334 Stimmen



Jochen Ayasse
363 Stimmen

CDU



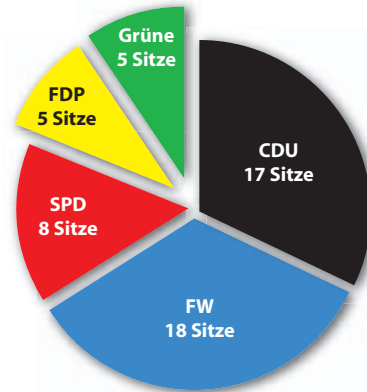
Jürgen Kost
248 Stimmen




Harald Mast
241 Stimmen


Kreistagswahl 2009


Partei	Ergebnis Calw	Ergebnis Landkreis
Freie Wähler	37,61%	33,12%
CDU	22,38%	32,17%
SPD	14,64%	14,97%
FDP	16,04%	10,63%
Grüne	9,32%	9,11%




FW



 Manfred Dunst
3339 Stimmen


 Dieter Kömpf
3271 Stimmen


 Thomas Zizmann
3028 Stimmen

CDU


 Manfred Füssinger
1577 Stimmen


 Martin Blaich
1540 Stimmen

FDP

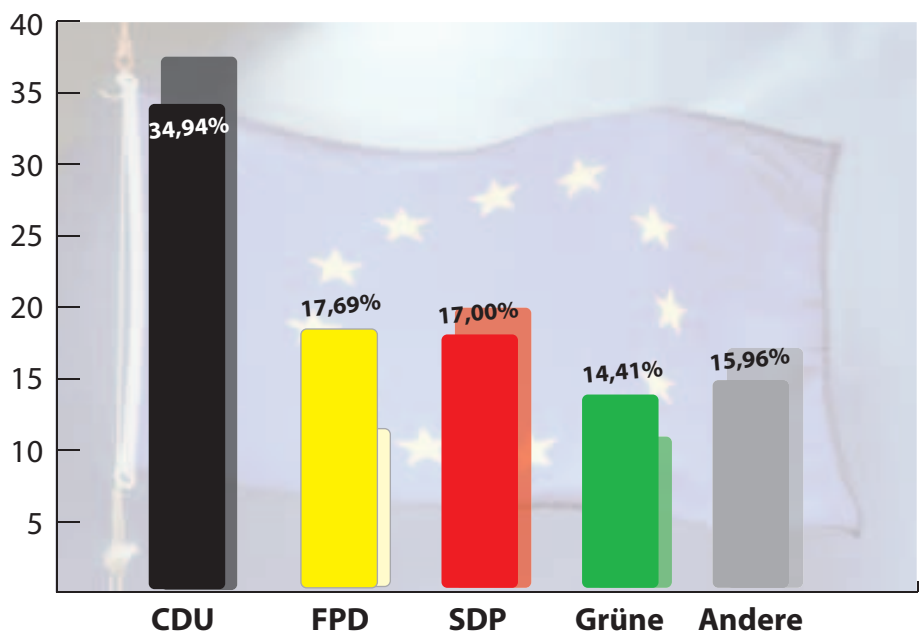

 Chr. Hiller-Schmid
2063 Stimmen

Wahlbeteiligung
in Calw:
44,94%

Europawahl 2009

Wahlbeteiligung
in Calw:
43,35%

Das Schaubild zeigt die Ergebnisse der Europawahl in Calw im Vergleich zur bundesweiten Abstimmung (Balken hinten)



● Erfolgreiche Calwer Lesung in Montagnola zum Thema „Hesse und der Garten“

Vom Glück des Unkrautjäters

Die Partnerschaft zwischen Collina d'Oro und Calw bringt einen regen Kulturaustausch hervor: Am 30. Mai spielte ein Ensemble des Calwer „Gerbersauer Lesesommers“ in Montagnola ein Programm zum Thema „Hesse und der Garten“, das beim Publikum und Marc Oliver Kersting, persönlicher Referent des Oberbürgermeisters, als Vertreter der Stadt Calw viel Beifall fand.

Einen Monat zuvor hatte Collina d'Oro ein ebenfalls vom Publikum begeistert aufgenommenes Programm zu „Hesse im Tessin“ nach Calw gebracht. Mit „Hesse und der Garten“ wählte der Organist des Lesesommers, Herbert Schnierle-Lutz, ein Thema, das die beiden Hesse-Orte Calw und Montagnola/Collina d'Oro verbindet: In Calw, im Garten hinter dem Elternhaus in der Bischofstraße, nahm Hermann Hesses Liebe zum Garten ihren Anfang, und in Montagnola fand sie ihre letzte Erfüllung in dem Garten, den er sich zwischen 1931 und 1962 in einem 10 000 Quadratmeter großen ehemaligen Weinberg anlegte. Bei der für ihn



Die Calwer Künstler vor dem Gartentor von Hesses Haus in Montagnola

von einem Mäzen erbauten und auf Lebenszeit zur Verfügung gestellten „Casa Rossa“.

Die Erzählungen und Betrachtungen Hesses zum Thema wurden von Ulrike Goetz und Rudolf Guckelsberger gekonnt vorgetragen. Die Lesereise führte dabei von Calw, wo Hermann Hesse den Blumengarten der Mutter schilderte, über Gaienhofen und Bern, wo er sich erste eigene Gärten anlegte, bis nach Montagnola. Der Calwer Musikschullehrer Helmut Rauscher begleitete diese Reise stimmungsvoll mit passenden Gitarrenstücken.

Gartenarbeit hatte für Hermann Hesse zeit lebens eine besondere Bedeutung: Sie war für ihn der entspannende Gegenpol zu seiner schriftstellerischen Arbeit am Schreibtisch. „Die Beschäftigung mit Erde und Pflanzen kann der Seele eine ähnliche Entlastung und Ruhe geben wie die Meditation“, schrieb er in einem Brief. Sogar dem Unkrautjäten vermochte er eine solche meditative Seite abzugewinnen. Die beschwerlichen Seiten des Gärtnerns nahm er mit Humor: In seinem Gedicht „Der Gärtner träumt“, mit dem die Lesung schloss, wünscht er sich: „Einen Wetterzauber gegen Hageltücken und jeden Abend einen neuen Rücken.“

● Freibadparty, Beachvolleyball-Turnier und Candle-Light-Dinner

Sport und Spaß satt im Freibad

Für jeden wird etwas geboten im Freibad Stammheim. Auch die nächsten Veranstaltungen versprechen Spaß und Unterhaltung: die „Wir lieben den Sommer“-Freibadparty mit Hit-Radio Antenne 1, das 5. Beachvolleyball-Turnier und ein Candle-Light-Dinner.

Am Samstag, 20. Juni, steigt mit der „Wir lieben den Sommer“-Freibadparty das Highlight der Freibadsaison 2009 in Stammheim: Ab 11 Uhr werden die Besucher mit vielen Aktionen überrascht und abends, von 17 bis 22 Uhr, sorgt die Hit-Radio Antenne 1-Band auf der großen Freibadwiese für Partystimmung. Es gibt attraktive Preise zu gewinnen und kulinarische Genüsse zu genießen. Außerdem ist Intersport Schlegel mit einem Speedminton-Feld vor Ort. Speedminton kombiniert das Beste aus Tennis, Badminton und Squash zu einer völlig neuen Sportart.

Der Kartenvorverkauf findet im Freibad statt. Tickets können auch an der Tageskasse gelöst werden. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 7 Euro, für Jugendliche (5 bis 15 Jahre) 4 Euro, für Familien (2 Erwachsene und maximal vier Kinder) 20 Euro. Ermäßigte



Karten kosten 5 Euro. Saisonkartenbesitzer erhalten 50 Prozent Rabatt.

Eine Woche später, am Samstag, 27. Juni, wird es sportlich. Der Freibad-Förderverein und die Stadtwerke Calw laden in Kooperation mit den Hobbysportlern des Sprachheilzentrums Calw zum 5. Beachvolleyball-Turnier ins Freibad ein. Für das Turnier gibt es keine Einschränkungen für die Zusammenstellung der Mannschaften. Gespielt wird nach Beachvolleyball-Regeln. Spielbeginn ist um 10.30 Uhr, Spielende gegen 19 Uhr. Anmeldeschluss ist der 20. Juni. Die Startgebühr beträgt pro Team 15 Euro. Anmeldungen entweder direkt im Freibad oder per E-Mail an sandhechter@web.de.

Am 4. Juli laden die Stadtwerke zu einem exklusiven Candle-Light-Dinner ein. Der Abend beginnt um 20 Uhr mit einem Empfang. Ab 20.30 Uhr erwartet die Gäste ein mehrgängiges Überraschungsmenü. Das Dinner wird mit Live-Musik von der Band Bambolea begleitet. Der Preis beträgt einschließlich der Getränke 49 Euro pro Person. Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen begrenzt. Interessierte sollten sich also rechtzeitig anmelden. Rückfragen oder Anmeldungen per E-Mail an i.zuske@encw.de oder telefonisch an 07051 /1300-63.

Kunst und Latein bei der Volkshochschule

Bei der Volkshochschule in Calw steht am Donnerstag, 18. Juni, von 15.30 bis 17 Uhr in der Alten Lateinschule ein Nachmittag zu „Latein im Alltag“ auf dem Programm. Siegfried Budack erläutert, wie Latein in unserer heutigen Sprache weiterlebt und eingesetzt wird.

Das Seminar „Altniederländische Malerei im 15. Jahrhundert“ mit dem Kunsthistoriker Thomas Becker findet am Mittwoch, 17. Juni, um 19.45 Uhr in der Alten Lateinschule statt. Vor allem im Werk Jan van Eycks und Rogier van der Weydens dokumentiert sich der Epochenwandel in der Malerei des 15. Jahrhunderts nördlich der Alpen. Anhand ausgewählter Beispiele werden die wichtigsten Wesenszüge und die Bedeutung der Malerei dieser Zeit im historischen und kulturgeschichtlichen Zusammenhang dargestellt. Das Seminar findet fünf Mal mittwochs, jeweils von 19.45 bis 22 Uhr statt, ergänzt um eine Exkursion in die Staatsgalerie Stuttgart am Samstag, 18. Juli. Information und Anmeldung bis Montag, 15. Juni, bei der Volkshochschule unter Tel. 07051/9365-0 oder www.vhs-calw.de

● **Konzert in der Reihe St. Aurelius am 14. Juni**

Der unbekannte Händel

Im Rahmen der Konzertreihe Sankt Aurelius findet am 14. Juni eine Veranstaltung zum Händel-Jahr statt. Die Musiker John Holloway und Marieke Spaans widmen sich eher unbekanntem, selten zu hörenden Werken des am 14. April 1759 gestorbenen Barockmeisters. Das Konzert in der Aureliuskirche beginnt um 19 Uhr. Karten gibt es an der Abendkasse. Der reguläre Eintritt beträgt 12 Euro und ermäßigt 10 und 8 Euro.

Das Programm stellt unter dem Titel „Händel and Friends“ alle vier beweisbar von Händel geschriebenen Sonaten für Violine und Basso continuo vor und kombiniert diese mit Musik von drei Freunden Händels. So ist von Arcangelo Corelli, den Händel auf seiner großen



Josh Holloway

Italienreise kennenlernte und der auch bei der Ur-Aufführung von Händels erstem großem italienischem Oratorium „La Resurrezione“ als Konzertmeister mitwirkte, die Sonate Op.5 Nr. 1 für Violine und B. c. zu hören. Ebenfalls auf dieser Reise lernte Händel Domenico Scarlatti kennen, von dem zwei Cembalo-Sonaten in C-Dur erklingen werden. Schließlich rundet Georg Philipp Telemanns Fantasie Nr. 9 h-moll für Violine das Programm ab. Mit diesem großem Hamburger Komponisten blieb Händel Zeit seines Lebens in schriftlichem Kontakt. Es versteht sich von selbst und spricht für die künstlerische Qualität der Hirsauer Konzertreihe, dass sie diese anspruchsvollen Werke nicht irgendwelchen Musikern anvertraut.

Mit dem gebürtigen Engländer John Holloway, der seit 10 Jahren Professor für Violine und Kammermusik an der Hochschule für Musik in Dresden ist, konnte zum wiederholten Male einer der weltbesten Barockgeiger für ein Konzert in der Aureliuskirche gewonnen werden. Begleitet wird John Holloway von der in Trossingen lehrenden jungen Cembalistin Marieke Spaans, deren ausdrucksvolles Spiel auch bereits zweimal in Hirsau zu bewundern war, zuletzt im Mozartjahr 2006 mit ihrem Mann, dem Barockgeiger Anton Steck.

Die beiden Künstler kommen direkt von einer Konzertreise auf Madeira nach Hirsau, nachdem sie zuvor beim Bodenseefestival zu hören gewesen sind. Das Konzert zum Händeljahr ist der erste gemeinsame Hirsauer Auftritt der beiden, und alle Freunde der Barockvioline und des Cembalos sowie Holloway- und Spaans-Fans können sich auf einen aufregenden und außergewöhnlichen Konzertabend freuen.



9. Ortszeit eröffnet

Die 9. Ortszeit ist eröffnet: Landrat Hans-Werner Köblitz gab dieser Tage das Startsignal und hob die Rührigkeit des Pforzheimer Kulturrats hervor, der maßgeblich die Organisation und Konzeption an der alle zwei Jahre stattfindenden Wanderausstellung trägt. Regina Fischer M.A., Kunsthistorikerin aus Pforzheim erläuterte die Positionen der elf Künstler. Der psychologische Blick von Gottfried Hüttemann etwa, dem 1. Preisträger der diesjährigen Ortszeit, zeige auf sensible Weise in seinen schwarz-weißen Fotografien nackte Personen und weist so auf deren absolute Wesensbestimmung hin. In diesem Jahr gab es mit Dinah Günther, Studentin an der Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe eine 2. und sehr junge Preisträgerin. Mit ihren figurativen Acrylbildern stellt auch sie den Mensch in den Mittelpunkt ihrer dreiteiligen Arbeiten. Besonders hob Fischer auch die Entscheidung der AG Nordschwarzwald und der Jury hervor, den Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit zu geben, sich mit mehr als nur einem Werk an der Ortszeit zu beteiligen, was ganz andere Möglichkeiten einer Beurteilung und Wahrnehmung des künstlerischen Schaffens ermögliche. Die Ausstellung kann noch bis zum 3. Juli im Landratsamt besichtigt werden.

● **Hirsauer Kirchengemeinden laden am 13. Juni in die Aureliuskirche und Marienkapelle ein**

Musikalisch-liturgische Nacht im Paulus-Jahr

Zu einer musikalisch-liturgischen Nacht laden die katholische und die evangelische Kirchengemeinde in Hirsau am Samstag, 13. Juni, ein. Im Rahmen des ökumenischen Paulusjahrs erklingt an diesem Abend in der Aureliuskirche und in der Marienkapelle passende Musik, die von kurzen Texten unterlegt wird. Beginn ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Sechs Gruppen und Künstler aus den beiden Kirchengemeinden und deren Umfeld werden mit ganz unterschiedlichen musikalischen Beiträgen jeweils eine halbe Stunde gestalten. Gleichzeitig bleibt genügend Zeit und Raum für Begegnungen. Den Auftakt macht um 19 Uhr in der Aureliuskirche die

dort heimische Gregorianikschola unter der Leitung von Dr. Klaus-Peter Hartmann. Im zweiten Abschnitt spielt Inge Lass-Adelmann ein kleines Orgelkonzert, und zum Ende dieses Programmtails in der Aureliuskirche singt gegen 20 Uhr der Calwer Mädchenchor Arte Vocale unter Leitung von Werner Gann geistliche Werke. In jeder der drei Einheiten gibt Christoph Schmitt, der Leiter des Katholischen Bildungswerks Calw, einen kurzen Impuls zu Paulus.

Nach 20.30 Uhr zieht das Publikum zur Marienkapelle weiter, wo zunächst die Gelegenheit zu einer leiblichen Stärkung besteht. Ab 21.30 Uhr geht es dann in der Kirche mit Roswitha Schöninger an der Flöte, Adelheid Kolberg an der Violine und Christa Stolzenburg an der Orgel weiter. Die drei Musikerinnen aus der

katholischen Kirchengemeinde bringen Titel für Trio-Besetzung, aber auch Solostücke zu Gehör. Andreas Fezer mit der Trompete, Christian Haag mit dem Horn und Ursula Haag, die Organistin der Marienkapelle, übernehmen die Gestaltung des mittleren Teils des Programms, ehe das Viertett, ein etwas anderes, aus ehemaligen Sängern der Aurelius Sängerknaben bestehendes Männerquartett, um 22.30 den Schlusspunkt setzen wird. Auch in der Marienkapelle werden die musikalischen Vorträge durch kurze, meditative Wortbeiträge aufgelockert, die Pfarrer Lass-Adelmann beisteuern wird.

Die Besucher müssen nicht allen sechs Abschnitten beiwohnen, sondern können – jeweils zur halben Stunde – auch zu einzelnen Konzertteilen in die beiden Kirchen kommen.

TIPPS UND TERMINE

Stadtinformation Calw

Marktbrücke 1, 75365 Calw, Tel.: 07051 167 399
 Fax: 07051 167 398
 E-Mail: stadtinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.30 bis 16.30 Uhr
 Samstag: 9.30 bis 12.30 Uhr

Samstag, 13. Juni

ab 7.00 Uhr Calw, Marktplatz
Calwer Wochenmarkt
 Calw-Stammheim, Gemeindehalle
Tischtennis EnCW-Cup
 14.30 Uhr Calw, Marktplatz
Historische Stadtführung durch Calw
 ab 19.00 Uhr Calw-Hirsau, Aureliuskirche/Marienkapelle
Musikalische Nacht zum Paulusjahr

Sonntag, 14. Juni

11.00 Uhr Calw, Unteres Ledereck
Löwenstarke Blasmusik
 11.00 Uhr Calw-Hirsau, Kloster, Unterer Torbogen
Klosterführung Hirsau
 19.00 Uhr Calw-Hirsau, Aureliuskirche
Konzertreihe St. Aurelius - Händel and Friends

Mittwoch, 17. Juni

ab 7.00 Uhr Calw, Marktplatz
Calwer Wochenmarkt
 19.00 Uhr Calw, Landratsamt, Haus C, Saal 400
Schwarzwald Musikfestival 2009 - Liederabend Sopranistin Ana Maria Labin

Freitag, 19.06.

19.30 Uhr Calw-Hirsau, Aureliuskirche
Gottes Mitarbeiter sind wir (1 Kor 3,9)
 20.00 Uhr Calw, Forum am Schießberg
Jazz am Schießberg - Ricoloop

Samstag, 20. Juni

ab 7.00 Uhr Calw, Marktplatz
Calwer Wochenmarkt
 11.00 Uhr Calw-Stammheim, Freibad
"Wir lieben den Sommer Freibadfest"
 14.30 Uhr Calw, Marktplatz
Historische Stadtführung durch Calw
 20.00 Uhr Calw-Heumaden, Heilig Kreuz Kirche
KLANGWELTEN

Ausstellungen

bis 28. Juni Sonderausstellungen im Hermann Hesse-Museum "Fotografien von Pieter Jos van Limbergen zu Hermann Hesses Baum-Gedichten" und "Piktors Verwandlungen"- Illustrierte Handschriften von Hermann Hesse.

Der renommierte Kölner Fotograf Pieter Jos van Limbergen hat unter dem Thema "Bäume" meisterliche Fotografien mit Gedichten Hermann Hesses zusammengestellt. Van Limbergen hat schon verschiedentlich Bücher von Hermann Hesse im Suhrkamp Verlag mit seinen Fotos illustriert, so 1994 "Die Nürnberger Reise", 1999 "Der Kurgast" und 2000 "Bäume".

Ergänzend zur Rahmenausstellung der Baum-Fotografien und Gedichte werden in den Vitrinen verschiedene Ausgaben des Märchens "Piktors Verwandlungen" gezeigt, die Hermann Hesse in den 1920er Jahren eigenhändig geschrieben und illustriert hat. Zu den Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr.

bis Freitag, 12. Juni Calw-Hirsau, Klostermuseum

Ausstellung "Flora transparent"

Unter diesem Titel zeigt die Fotokünstlerin Steffi R. Cramer aus

Weil der Stadt eine ganz eigene Sicht der Pflanzenwelt. Die frisch gesammelten Pflanzen und Blüten werden dabei im Durchlicht fotografiert und in einem besonderen Verfahren auf Papier gebackt. So wie jede Pflanze ist auch jedes Bild der Fotokünstlerin ein Unikat. Die Farben entsprechen dabei dem Original und werden nicht nachträglich bearbeitet. So entstehen Bilder, die im Detail durch Objektivität bestechen. Zugleich werden die Bilder durch ihre Leuchtkraft und zarte Durchsichtigkeit zu wahren Fotogedichten. Die abgebildeten Strukturen von Blättern und Blüten erinnern an Bekanntes, ermöglichen aber auch den Blick auf bislang Unbeachtetes und Verborgenes. Zu den Öffnungszeiten des Klostermuseums.

bis 3. Juli Calw, Landratsamt Calw Foyer Haus A
Ausstellung Ortszeit

Alle zwei Jahre präsentiert die jurierte Wanderausstellung "Ortszeit" das Schaffen der bildenden Künstler in der Kulturregion Nordschwarzwald. Zur 9. Ortszeit laden der Pforzheimer Kulturrat e.V., die Stadt Pforzheim und die Landkreise Enzkreis, Calw und Freudenstadt und die Künstlerinnen und Künstler aus der Region Nordschwarzwald ein. Zu den Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten der Museen

Hermann-Hesse-Museum

Calw, Marktplatz 30, Tel. 07051 7522
 Dienstag bis Sonntag 11 bis 17 Uhr

Palais Vischer - Museum der Stadt Calw

Calw, Bischofstraße 48, Tel. 07051 167 260
 Samstag und Sonntag 14 bis 17 Uhr

Klostermuseum Hirsau

Calw-Hirsau, Calwer Straße 6, Tel. 07051 590 15
 Dienstag bis Sonntag 14 bis 17 Uhr

Gerbereimuseum Calw, Badstraße 7/1

Sonntag 14 bis 17 Uhr
 Außerhalb der Öffnungszeiten sind Gruppenführungen auf Anmeldung möglich, Telefon/Fax: 07051 3751

Der Lange, Calw, Im Zwinger 22

Samstag und Sonntag, 14 bis 17 Uhr

Bauernhausmuseum Altburg

Calw-Altburg, Theodor-Dierlamm-Straße 6, Tel. 07051 590 9-1
 Jeden 1. Sonntag im Monat 14 bis 17 Uhr oder nach Voranmeldung bei der Ortsverwaltung

Öffnungszeiten Freibad Calw-Stammheim

- So - Do: 8 bis 20.30 Uhr
 - Fr., Sa: 8 bis 21 Uhr
 - Juni bis August: Di und Do Frühschwimmen ab 7 Uhr
 - im September täglich von 8 bis 20 Uhr
 Schlechtwetterregelung: Bei schlechtem Wetter wird das Freibad von 12 Uhr bis 17 Uhr geschlossen.

Reduzierte Öffnungszeiten

Carl-Schmid-Hallenbad - Sommersaison 2009

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag:	Schulen und Vereine
Dienstag:	kein Frühschwimmen 17.00 - 21.00 Uhr Allgemeines Schwimmen
Mittwoch:	17.00 - 21.00 Uhr Allgemeines Schwimmen
Donnerstag:	15.30 - 17.00 Uhr Damenbad 17.00 - 21.00 Uhr Allgemeines Schwimmen
Freitag:	17.00 - 21.00 Uhr Allgemeines Schwimmen
Samstag:	9.00 - 10.00 Uhr Seniorenschwimmen 10.00 - 13.30 Uhr Allgemeines Schwimmen
Sonntag:	8.00 - 13.00 Uhr Allgemeines Schwimmen

Kassenschluss ist immer 45 Minuten vor Schließung des Bades.
 Badeschluss ist immer 15 Minuten vor Schließung des Bades.

Veranstaltungen in der Region

11. bis 21. Juni

825 Jahre Maisenbach - 275 Jahre Zainen und 125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Maisenbach-Zainen

11. bis 18. Juni ab 19 Uhr Veranstaltungen am Kohlenmeiler

19. Juni 20 Uhr "Herrn Stumpfes Zieh- und Zupfkapelle" Einlass
19 Uhr, Kartenvorverkauf www.reservix.de

20. Juni ab 15 Uhr Veranstaltung der Feuerwehr mit
Liveband ab 20 Uhr

21. Juni Festgottesdienst, ab 11 Uhr Historische Feuerwehrübung
und vieles mehr.

Cinema Calw

Fr., 12.06. 15.30 Uhr "Beverly Hills Chihuahua"
17.30, 20.15 Uhr "Terminator: Die Erlösung"

Sa., 13.06. 15.30 Uhr "Beverly Hills Chihuahua"
17.30, 20.15 Uhr "Terminator: Die Erlösung"

So., 14.06. 15.30 Uhr "Beverly Hills Chihuahua"
17.30, 20.15 "Terminator: Die Erlösung"

Mo., 15.06. 20.15 Uhr "Terminator: Die Erlösung"

Di., 16.06. 20.15 Uhr "Terminator: Die Erlösung"

Mi., 17.06. 20.15 Uhr "Terminator: Die Erlösung"